

Bildmotive von fünf Bewohnerinnen

Oberrieden: Bilderausstellung zum 10-Jahr-Jubiläum des Wohnhauses Bärenmoos

Das Wohnhaus Bärenmoos für jüngere Behinderte feiert dieses Jahr das 10-Jahr-Jubiläum. Als erste Aktion werden fünf Bewohnerinnen in einer Ausstellung ihre Bilder zeigen.

In den vergangenen Jahren entwarfen Bewohnerinnen und Bewohner verschiedenste Bildmotive. Von diesen Motiven wurden Karten gedruckt und mehr als 20 000 Grusskarten verkauft. Dieser Erfolg und die Anerkennung der Ausstellung vor zwei Jahren ermutigte die künstlerisch begabten Bewohnerinnen, die neu entstandenen Werke erneut der Öffentlichkeit zu zeigen. Am Freitag, 20. Juni ab 18.30 Uhr werden ihre Bilder, die bis

Ende September ausgestellt sind, mit einer öffentlichen Vernissage in den hellen und freundlichen Räumen des Wohnhauses Bärenmoos in Oberrieden präsentiert.

Zwei Jahre am Stil gearbeitet

Die fünf Malerinnen *Esther Müller, Anne-Marie Guignard, Blanka Späni, Susan Vetsch* und *Ursula Vollenweider* haben in den vergangenen zwei Jahren sich in ihrem Stil vertieft und gewannen an persönlicher Sicherheit und Autonomie in der freien künstlerischen Gestaltung. Ein Sich-Einlassen, ein Sich-nachinnen-Wenden und von dort her die eigenen Bilder nach aussen sichtbar zu machen, braucht viel Mut und

ernsthafte Auseinandersetzung. Wahrnehmungen, Beobachtungen, Emotionen zu einem Ganzen in die eigene Bildsprache umzusetzen, setzt Freude, ja sogar Leidenschaft voraus, dieser künstlerischen Herausforderung mit Farbe, Pinsel und verschiedenen Techniken entgegenzutreten.

Kopien der Originalbilder

Bei dieser Ausstellung können Kopien der Bilder in Originalgrösse bestellt werden. Von den Originalbildern möchten sich die fünf Frauen nicht trennen. Susan Vetsch: «Ich möchte meine Bilder nicht verkaufen, da ich nicht mehr eine solche Schaffenskraft wie ein gesunder

Künstler habe und somit jedes Bild für mich noch wertvoller wird.» Gut die Hälfte der ausgestellten Werke bildet die diesjährige Kartenaktion. Diese Karten gehen ab Eröffnung der Ausstellung in den Verkauf. Das Malen und Umsetzen in eine Kartenproduktion sowie der Verkauf bringen den Malerinnen Stolz, Freude und Anerkennung. Anne-Marie Guignard: «Das regelmässige künstlerische Schaffen im Atelier ist mir zu einer wohltuenden Oase geworden. Ich freue mich immer auf das Malen.» (e)

Die Ausstellung startet am Freitag, 20. Juni, um 18.30 Uhr mit einer öffentlichen Vernissage und ist bis zum 28. September täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.